

Anweisungen und Sicherheitsinformationen für Fußboden mit Klicksystem

Produktbeschreibung

Fußböden mit Klicksystem bestehen in der Regel aus mehreren Schichten: Nuttschicht, Dekorschicht, Trägerplatte, teilweise Gegenzug und optional Trittschalldämmung. Das Klicksystem ermöglicht eine schwimmende Verlegung ohne Klebstoff, wodurch einzelne Dielen einfach ineinandergreifen und stabil verbunden werden. Dies vereinfacht die Installation erheblich und ermöglicht eine schnelle und saubere Verlegung.

Vorteile von Klicksystemen sind die einfache Handhabung, die Möglichkeit der Demontage bei Bedarf, sowie die hohe Stabilität und Nahtlosigkeit der Verbindungen. Sie sind besonders für den Einsatz in privaten Wohnräumen, aber auch in gewerblichen Bereichen geeignet.

Bitte beachten Sie zur Verlegung unbedingt die ausführlichen Verlegeanleitungen unter www.koczwara-vertrieb.de.

Identifizierung von Gefahren, Schutzmaßnahmen und Erste-Hilfe

Allgemeines Gefahrenpotenzial

- Staubentwicklung: Beim Zuschnitt entsteht Staub, der die Atemwege reizen und bei längerer Einatmung langfristige Schäden verursachen kann.
- Hautreizungen: Durch direkten Hautkontakt können Reizungen auftreten.
- Schnittverletzungen: Scharfe Kanten oder Splitter können zu Schnittverletzungen führen.
- Verschlucken: Beim Zuschnitt und bei unsachgemäßem Transport/Handling können sich kleine Teile lösen, die insbesondere für Kleinkinder ein Erstickenrisiko darstellen können.
- Verbrennen: Bei Verbrennung können giftige Dämpfe entstehen.
- Thermische und chemische Einflüsse: Extreme Temperaturschwankungen, bestimmten Chemikalien und (übermäßige) Feuchtigkeit können zu Verformungen oder anderen Beschädigungen der Dielen führen.

Schutzmaßnahmen

- Atemschutz: Beim Arbeiten mit Staubentwicklung ist ein geeigneter Atemschutz empfohlen.
- Handschutz: Schutzhandschuhe verringern das Risiko von Verletzungen und Hautreizungen.
- Augenschutz: Eine Schutzbrille schützt die Augen vor Staub und Splintern.
- Staubabsaugung: Eine effektive Staubabsaugung reduziert die Belastung durch (Holz-) Staub.
- Persönliche Hygiene: Nach der Arbeit Hände waschen.
- Lüften: Ausführliches und regelmäßiges Lüften wird nach Verlegung empfohlen.

Erste-Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Erste Hilfe: Suchen Sie ärztlichen Rat, wenn Symptome auftreten, die offensichtlich auf den Kontakt mit diesem Produkt zurückzuführen sind.

- Verschlucken: Trinken Sie Wasser und suchen Sie medizinischen Rat.
- Augenkontakt: Wenn Sie Kontaktlinsen tragen, entfernen Sie diese und spülen Sie die Augen mit fließendem Wasser aus.
- Hautkontakt: Mit Wasser und Seife waschen.

- Einatmen: Person an die frische Luft bringen. Wenn die Genesung nicht rasch erfolgt, ärztliche Hilfe aufsuchen.

Fazit: Bei der Verlegung und Nutzung von Fußboden mit Klicksystem sind die entsprechenden Schutzmaßnahmen zu beachten, um gesundheitliche Risiken zu minimieren. Eine gute Arbeitshygiene und die Verwendung geeigneter Schutzkleidung sind unerlässlich.

Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Wenngleich Fußboden mit Klicksystem als schwer entflammbar ausgewiesen werden, können sie unter bestimmten Bedingungen brennen. Um Brände zu bekämpfen, sind Wasserdampf, Schaum oder CO₂ geeignete Löschmittel. Ungeeignet zur Brandbekämpfung ist der direkte Wasserstrahl, da brennende oder glühende Partikel verteilt werden können und sich dadurch die Brandgefahr erhöhen könnte. Brennendes oder schwelendes Material erzeugt reizende/giftige Dämpfe.

Handhabung, Lagerung und Entsorgung

- Staubfrei halten: Arbeits- und Anwendungsbereiche sauber halten und Staub regelmäßig entfernen.
- Trocken lagern: Materialien flach und trocken lagern und vor Feuchtigkeit schützen. Ausdehnung und Schrumpfung erfolgen unter veränderlichen Feuchtigkeitsbedingungen. Feuchtigkeit begünstigt Schimmelbildung.
- Akklimatisierung des Materials: Der Fußboden sollte vor der Verlegung mindestens für 48 Stunden an das Raumklima gewöhnt werden.
- Sicher stapeln: Dielen sicher und flach stapeln, um Verletzungen zu vermeiden.
- Transport: Entsprechend des Gewichts der Dielen sollte individuell der Einsatz von Hilfsmitteln abgewogen werden (Verletzungsrisiko).
- Entsorgung gemäß Vorschriften: Materialien gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen

Pflege und Reinigung

- Staubentfernung: Regelmäßiges Fegen oder Saugen (mit einer für Hartböden geeigneten Saugdüse) ist wichtig, um Staub, Schmutz und kleine Partikel zu entfernen, die die Oberfläche zerkratzen können. Fegen wirbelt mehr Staub auf, als es beim Staubsaugen der Fall ist.
- Fleckenentfernung: Meist reicht klares Wasser zur Fleckenentfernung aus. Wenn Sie Reinigungsmittel verwenden möchten, dann greifen Sie bitte zu möglichst schonenden Produkten, denn aggressive Mittel schaden den Oberflächen. Verwenden Sie Reinigungsmittel sparsam, um einen Film/Schlieren zu vermeiden.
- Keine aggressiven Reinigungsmittel: Vermeiden Sie aggressive Reinigungsmittel, Scheuermittel oder Lösungsmittel, da diese das Material beschädigen können.
- Vorsicht bei Feuchtigkeit: Zu viel oder langanhaltende Feuchtigkeit kann Schimmelbildung begünstigen, da das Wasser in die Fugen eindringen kann.
- Mechanische Belastung: Vermeiden Sie starke mechanische Belastungen, da diese die Oberfläche beschädigen können.
- Lüften: Stellen Sie eine regelmäßige Lüftung des der Räume sicher, in denen der Fußboden verlegt wurde.